

Seehundsbestand im schleswig-holsteinischen Wattenmeer 1993

In einem von der Forschungsstelle für Wildbiologie/Institut für Haustierkunde der Universität Kiel im Rahmen der Ökosystemforschung des Nationalparkamtes vorgelegten Bericht »Robben im schleswig-holsteinischen Wattenmeer« wurde ein zählbarer Maximalbestand, der durch Überfliegungen ermittelt wurde, von 3285 Tieren für Schleswig-Holstein angegeben. In dieser Zahl sind 592 Jungtiere enthalten; damit liegt die Reproduktionsrate bei 18,0%. Gegenüber 1992 hat sich der Seehundsbestand von 2861 Tieren um 14,8% erhöht.

In der Rückschau zeigt sich, daß im Jahre 1989, nach dem Massensterben, bei dem im Wattenmeer Schleswig-Holsteins ein Bestand von nur noch 1741 Seehunden gezählt wurde (gegenüber dem Vorjahr eine Veränderung von -62,2%), eine deutliche Zunahme eingesetzt hat: 1990 waren es schon 1974 Tiere (eine Zunahme von 13,4% gegenüber dem Vorjahr), 1991 dann 2319 Tiere (+17,5%) und 1992 schon 2861 Seehunde (+23,4%). Die Autorin des Berichtes, Susanne Vogel, vermutet, daß es in Schleswig-Holstein noch weitere zwei Jahre dauern wird, bis das Bestandsni-

veau von 1988 erreicht ist.

Die Reproduktionsraten in den Jahren nach dem Massensterben lagen bei 13,0% (1989), 22,5% (1990), 19,8% (1991) und 21,4% (1992). Betrachtet man die Reproduktionsleistung der letzten zwei Jahrzehnte, so ist jedoch eine stetige Abnahme zu erkennen. Eine Tendenzwende nach dem Seehundssterben von 1988 ist nicht eingetreten. Zur Zeit ist eine abschließende Wertung nur schwer zu treffen.

Eike Hartwig

Buchbesprechungen

BEZZEL, Einhard (1994):

Artenliste der Vögel Bayerns

(= Garmischer Vogelkundliche Berichte 23/1994); 65 S.; Bezug: OAG Werdenfels, Gsteigstr. 43, 82467 Garmisch-Partenkirchen. Preis: DM 8,- (gegen Einsendung in Briefmarken).

Mit diesem Heft legt der Autor eine kommentierte Artenliste der Vögel Bayerns vor. Bei seinen einführenden allgemeinen Anmerkungen begründet er in sechs Punkten den Vorteil kommentierter Artenlisten gegenüber umfassenden faunistischen Standardwerken, wobei er unter Punkt 5 schreibt, daß sich solche Listen rascher fortschreiben und aktualisieren, vielleicht auch in regelmäßigen Abständen mit geringem Aufwand publizieren lassen; damit wird nicht nur der Aktualität besser entsprochen, sondern es können auch Veränderungen dokumentiert werden. Diese Begründung überzeugt.

Die Liste ist gegliedert (neben allgemeinen Anmerkungen; Quellen, Mitarbeiter; Arten, deren Vorkommen als Wildvogel in Bayern nicht ausreichend dokumentiert ist; Gefangenschaftsflüchtlinge; Zusammenfassung; Literatur) in eine »Statusliste« und »Ergänzende Angaben zu einzelnen Arten«. In der »Statusliste« werden 366 Arten aufgeführt (doch nur 186 zählen zur derzeitigen Brutvogelfauna), bei denen in drei Spalten mit Buchstaben oder Zahlen die Art des Vorkommens, der Brutstatus und der jahreszeitliche Status angegeben ist. Bei den »ergänzenden Angaben« werden für 98 Singvögel und 195 Nicht-Singvögel zusätzliche Angaben (u.a. Bestandsangaben und Zeitspanne ihres jahreszeitlichen Vorkommens) gemacht.

Eike Hartwig

MAKATSCH, Wolfgang (1994):

Die Vögel Europas

7. Auflage, 553 S., 80 Farbtafeln, 32 s/w-Tafeln mit Flugbildern. ISBN 3-7402-0147-9, Verlag Neumann, Rade-

beul (Vertrieb: Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart); Preis: DM 25,-.

Die vorliegende Auflage (7.) dieses »Klassikers« unter den Feldführern, der schon seit 1964 seinen Dienst tut, ist der unveränderte Nachdruck der 6. Auflage von 1989. Über 450 europäische Brutvögel und weitere 200 Irrgäste werden beschrieben und fast alle Arten in farbigen Abbildungen und schwarzweißen Flugbildern auf 111 Seiten dargestellt, wobei die detailgenauen Habitusbilder eine genaue Unterscheidung zwischen Männchen und Weibchen sowie adultem und juvenilem Tier erlauben.

Im speziellen Teil wird zuerst die jeweilige Familie kurz beschrieben; Gattung und Art können danach mit Hilfe einfacher Bestimmungsschlüssel sicher ermittelt werden. Jede Art (neben dem deutschen Namen sind noch die englischen, russischen, tschechischen, finnischen, polnischen und ungarischen Vogelnamen angeführt) wird genau beschrieben mit den Stichworten »Kennzeichen«, »Stimme«, »Biotop«, »Verbreitung«, »Wanderungen« und »Nest und Eier«; wenn es Unterarten gibt, wird auf diese hingewiesen. Besondere Kennzeichen sind in Detailzeichnungen beigefügt; ferner sind Verbreitungskarten vorhanden. - Der Preis ist sehr günstig.

Eike Hartwig

HANTKE, R. (1992):

Eiszeitalter

Die jüngste Erdgeschichte der Alpen und ihrer Nachbargebiete

1908 Seiten, zahlreiche farbige und SW-Abbildungen, Tabellen, 10 großformatige Faltkarten; Format 17 x 24 cm, Leinen-Hardcover; ISBN 3-609-65300-0. ecomed verlagsgesellschaft, Postfach 1752, 86887 Landsberg. Preis: DM 398.

Dem Autor, einem ausgewiesenen Kenner der Erdgeschichte der Alpen, ist eine überarbeitete Neuauflage der früheren 3bändigen Ausgabe in einem Band gelungen. Die einzelnen Teile enthalten: (I): Klima, Flora, Fauna, Mensch; Alt- und Mittel-Pleistozän; Vogesen, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Adelegg; (II): Letzte Warmzeiten, Würm-Eiszeit, Eisabau und Nacheiszeit der Alpen-Nordseite

vom Rhein- zum Rhone-System; (III): Westliche Ostalpen mit ihrem bayerischen Vorland bis zum Inn-Durchbruch und Südalpen zwischen Dolomiten und Mont Blanc; Inn-Gletscher. Der Text, am Ende eines jeden Kapitels mit weiterführender Literatur versehen, informiert nicht nur über die Entstehung der Alpenlandschaften und ihre heutige Ausprägung, sondern auch über den Einfluß von geologischen Veränderungen und Klima auf Fauna und Flora und die Prägung des Menschen und seiner Kultur durch die Erdgeschichte. - Das Buch wendet sich an einen geologisch-naturkundlichen Leserkreis und kann als Standardwerk gelten.

Eike Hartwig

BATTEFELD, K.-U. (Hrsg.) (1993):

Artenschutzrecht - Bedrohte Tiere und Pflanzen

Internationale Vereinbarungen, EG-Recht, Bundesvorschriften, Ländervorschriften, Materialien (12. u. 13. Ergänzungslieferung)

C. F. Müller Juristischer Verlag (Hüthig GmbH, Heidelberg). Loseblattsammlung. 12. Ergänzungslieferung: 134 Seiten; ISBN 3-8078-3096-0; Preis: DM 60,30. - 13. Ergänzungslieferung: 172 Seiten; ISBN 3-8114-5770-5; Preis: DM 77,40 (incl. Leerordner).

Die gesamte Loseblattsammlung stellt eine wertvolle Informationsquelle für alle dar, die in irgendeiner Weise mit dem Artenschutzrecht befaßt sind. Sie wird durch regelmäßig erscheinende Ergänzungslieferungen auf den aktuellen Stand gebracht. Die vorliegende 12. Ergänzungslieferung beinhaltet die Beschlüsse und Empfehlungen der 8. Vertragsstaatenkonferenz des Washingtoner Artenschutzabkommens (WA) vom 2. bis 13. März 1992 in Kyoto/Japan, sowie Änderungen und Ergänzungen des Bundesnaturschutzgesetzes vom 22. April 1993. Die 13. Ergänzungslieferung beinhaltet die Richtlinie 92/43/EWG des Rates zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen, das Brandenburgische und das Thüringische Naturschutzgesetz.

Eike Hartwig

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [15_3_1994](#)

Autor(en)/Author(s): Hartwig Eike

Artikel/Article: [Seehundsbestand im schleswig-holsteinischen Wattenmeer 1993 34](#)